

Transkription von Urkunde MGD 1362a

Ort, Datierung: Magdeburg, 1362-06-05

Signatur: Landeshauptarchiv Sachsen-Anhalt in Magdeburg, U 21 IV, Nr. 41 [\[online\]](#)

Inhalt: Jan von Santhersleue: Kaufvertrag

Jn godes name(n) amen Wie her jan canonik to stendal Thiderik eyne knape brüdere / gheheyte(n) . von
santhersleue vnde Sophia er suster bekenne(n) openbarlike(n) vor alle(n) lude(n) / die desse(n) brif
sen vnde hore(n) dat wie recht vn(de) redelike(n) verkope(n) vn(de) hebbe(n) ver koft / deme wise(n)
ma(n)ne hanse kopeke(n) borghere to Magdeborch vn(de) sine(n) rechte(n) erue(n) ene mark /
B(r)andeborg(ers) silueres . vt deme gude vn(de) dorpe to latzeke dar wie i(n)ne hebbe(n) alle iar dridde
/ half punt Brandeborg(er) pe(n)nighe vier scepel hauere(n) vn(de) dritteyn honre dat vns tu dye/pet
alle iar to sente galle(n) daghe roulake(n) vp to neme(n)de vn(de) to bore(n)de vor achte mark /
stendalg(ers) silu(er)es . also dat wie vt disme vorsprokene gude nicht nem(n) eder bore(n) sculle(n) /
hie ne hebbe die mark irst vpghenome(n) wan eme ouer disse vorsprokene mark is bereet / so sculle wie
ane hinder vp neme(n) vn(de) bore(n) alle dat dar ouer stellich is vn(de) valt mit disme / vnsersceyde
dat disse vorsprokene hans dorch sunderke vru(n)tschap vs wil gu(n)nen enes wedder / kopes to dren
iare(n) . were dat wie eme dit vorsprokene ghelt michte(n) wedder gheue(n) dat / scolde wie enre
eyne verndel iares to vore(n) seggen . Wolde hie ok sin ghelt wedder hebbe(n) / wan disse dri iar vmme
kome(n) dat scal hie ok vns eyne verndel iares to vore(n) segghen dat / sculle wie eme wedder gheue(n)
vn(de) bereyde(n) vppe die daghe alse hie sin gelt vt gaf dat / was to pingesten . Auer bistede eme
disses vorsprokene(n) gudes so sculde wie eme dar wie / dar i(n)ne beholde(n) boue(n) sine mark
geldes ver kope(n) vmme redelike pe(n)nighe alse vser / beyder vru(n)den dochte redelik syn . To eyner
vestnitze dissers copes vn(de) dedinghe so se(n)de / wie vp dit vorsprokene(n) gut to truer hant disme
vorsprokene(n) Hanse vn(de) syne(n) rechte(n) / eruen by de(n) erbare(n) knapen Hinr(ik) von
Rossowe . Hinr(ik) von Ronstede vn(de) Erike melke / vn(de) hebbe(n) dissers brief geueste(n)t mit
vsen ingeseghele(n) na goddes bort dusent iar dre / hundert iar in deme twe vn(de) sestegheste(n) iare
in deme heylige(n) daghe to pingesten Tughe / dissers dingh sint die erbare(n) lude Heyneke sadenbeke
 . Erik melk heyneke spelhouel / vdo vn(de) gherbrech foytelblume . vn(de) ander erbare Lude /